

18/65-66

- 1) vgl. EA VI 1, 417-418
- 2) vgl. ebenda 418-419; in den gedruckten EA 31. Mai datiert
- 3) vgl. ebenda 419-420
- 4) vgl. ebenda 420-422
- 5) vgl. ebenda 423 a
- 6) vgl. ebenda 427-429; Zurlauben schreibt versehentlich von der Jahrrechnung 1657
- 7) vgl. ebenda 434-435; nach den gedruckten EA dauerte die Konferenz vom 26. - 28. August
- 8) vgl. ebenda 437-438

AH 18, 177-178 und 180-185

[1658 September]

B

NOTIZEN [BEAT II. ZURLAUBEN] UEBER DEN ZWYERHANDEL

---

Die Notizen behandeln die gewaltsame Verschleppung der beiden Kapuzinerpatres Ludwig [von Wil] und Apollinaris [Jütz] von Bremgarten nach Zug sowie diesbezügliche Berichte von [Statthalter [Johann Kaspar] Abyberg [von Schwyz] und dessen Mission [zum Kapuzinerkapitel] nach Baden.

Im weitem wird ein Breve erwähnt, das im Zusammenhang mit dem Zwyerhandel aus Rom eingetroffen sei, ferner ein Brief von P. Lambert [Gregorii], Guardian [von Zug].

Der Kapuzinerprovinzial [Ursizin Pechin] habe den Legaten [Federico Borromeo] wegen seiner Haltung im Zwyerhandel angegriffen.

P. Bonagratia [Schlosser] habe - laut Karl Weissenbach - erklärt, den schweizerischen Kapuzinern sei der Auftrag zuteilgeworden, abzuklären, ob [Sebastian Peregrin] Zwyer zu verteidigen sei, und ob damit die Patres Ludwig und Apollinaris betraut worden seien.

AH 18, 179